

## Iwanson blickt auf das vergangene Schuljahr

### Isadora Preis 2017 geht an Nadine Gerspacher

Veröffentlicht am 04.07.2017, von Presstext

München - ISADORA PREIS 2017

Der Isadora Preis der Iwanson-Sixt-Stiftung „goes to“ Nadine Gerspacher, eine Iwanson-Absolventin von 2002, die heute als freie Choreographin in Barcelona lebt. Nadine tanzt mit renommierten Choreographen wie Dave St. Pierre und Anna Sanchez. Mit ihrer eigenen Gruppe Cia. Nadine Gerspacher tourt sie international. Der Münchner Kulturreferent Küppers überreichte den Preis Anfang Juni anlässlich des Festivals Junger Tanz im Gasteig.

NEUES AUS DER IWANSON-SIXT-STIFTUNG

Erstmals vergab die Stiftung ein Hochbegabten-Stipendium im Wert von 3.500 €. Die polnische Studentin Marcelina Liebner wurde damit für ihre herausragenden tänzerischen und choreographischen Leistungen geehrt.

PREISE IN FLORENZ

Mit einem Reisestipendium der Iwanson-Sixt-Stiftung konnten 3 Studenten aus München am internationalen Choreographie- und Tanzwettbewerb in Florenz 2017 teilnehmen. Wir freuen uns und gratulieren Elisa Brunelli, die mit ihrem Solo den 2. Preis gewann.

FOTOAUSSTELLUNG von VRENI ARBES

Das Foyer des Carl-Orff-Saales bildete den optimalen Rahmen für Vreni Arbes' beeindruckende Arbeiten. Zur Saalwand hin waren intime Studien aus dem Unterricht zu sehen, gegenüber wurden die großformatigen Bilder aus der Reihe ‚dance is in the air‘ gehängt. Mehr auf [www.vreni-arbes.de](http://www.vreni-arbes.de)

i-SOLO

Als choreographische Diplomarbeit gestalten die Iwanson Absolventen ein Solo für sich selbst. Bei dieser schwierigen Aufgabe ist der Choreograph Autor, Regisseur und Performer in Personalunion. Zu sehen anlässlich der Diplomverleihung am 8. Juli in der Black Box im Gasteig. Linie 2 um 18 Uhr, Linie 1 um 20 Uhr. Karten nur über [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)

IWANSON SOMMERSCHULE

Ab 31. Juli können tanzbegeisterte Jugendliche und Erwachsene bei Iwanson professionelle Tanzatmosphäre schnuppern. Die Sommerkurse erstrecken sich über 2 mal 3 Wochen und bietet ganztägig das gesamte Spektrum klassischen und zeitgenössischen Tanzes. Mehr auf [iwanson.de](http://iwanson.de)



Aline Goepfert, Peter Kalivas, Volker Michl in "Öknen!" von Jessica Iwanson, 1996  
© Jessica Iwanson